

PROGRAMM

Das benbi bietet Schulklassen ein vielfältiges Programm rund um das Jahresthema **Total (un)geRECHT?!** In unterschiedlichen Formaten werden globale Zusammenhänge erkundet, Perspektiven ausgetauscht und Ideen für eine gerechte, zukunftsfähige Welt entwickelt.

Das benbi bietet

- # ein **Rahmenprogramm** mit Bühnenmoderation, interaktiven Mitmachmöglichkeiten und Aktionen zum 25. Jubiläum
- # **Workshops** des Globalen Lernens von unterschiedlichen Nichtregierungsorganisationen und freien Bildungsreferent*innen (Angebot siehe Innenseite)
- # eine **Podiumsdiskussion** für Schüler*innen der Sekundarstufe II
- # **Ausstellungen und Infostände** zum Jahresthema
- # **Workshops und Beratung** für Pädagog*innen
- # **Möglichkeiten der Vernetzung** zwischen Zivilgesellschaft und Schule



KATE e. V. – Wer wir sind

Die Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e.V. versteht sich als umwelt- und entwicklungspolitische Organisation der Bildungsarbeit. Der gemeinnützige Verein bietet entwicklungspolitische Angebote für Kindergärten, Schulen sowie Jugendeinrichtungen an und führt Maßnahmen der Erwachsenenbildung durch. KATE e.V. koordiniert und organisiert das benbi seit 2002 und unterstützt und berät die beteiligten NROen sowie interessierte Pädagog*innen.



Vernetzung

Am benbi sind zahlreiche entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisationen beteiligt. Viele der Angebote können über das benbi hinaus für Projektstage an Schulen gebucht werden.

Förderung

Mit freundlicher Unterstützung



Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des BMZ



Gefördert durch Brot für die Welt mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein KATE e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global gGmbH und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe wieder.

Für die Inhalte und Texte der Workshopangebote sind ausschließlich die jeweiligen Organisationen und Bildungsreferent*innen verantwortlich.

Herausgeberin

Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e. V.
Am Sudhaus 2, 12053 Berlin, T 030 449 59 97
www.kate-berlin.de/benbi.html KateevBerlin kateberlin.ev
Redaktion: KATE e.V.
Layout & Illustration: www.peppermint.de
Gedruckt auf: Recyclingpapier



25. Berliner Entwicklungspolitisches Bildungsprogramm



TOTAL (UN)GERECHT?!

#globalgerechtgestalten

benbi 2024

Das Berliner Entwicklungspolitische Bildungsprogramm rückt zum 25-jährigen Jubiläum Kinder- und Menschenrechte in den Fokus. Schüler*innen der 3. – 13. Klasse nehmen zwischen dem 07. – 11. Oktober 2024 im FEZ-Berlin an entwicklungspolitischen Workshops, einem interaktiven Rahmenprogramm sowie einer Podiumsdiskussion teil. Pädagog*innen können sich zu Methoden und Materialien des Globalen Lernens austauschen, fortbilden und beraten lassen.

Zeiten und Terminoptionen

Sek I (7. – 10. Klasse):

Montag, 07.10.2024 von 9:00 – 14:00 Uhr
Dienstag, 08.10.2024 von 9:00 – 14:00 Uhr

Grundschule (3. – 6. Klasse):

Mittwoch, 09.10.2024 von 9:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag, 10.10.2024 von 9:00 – 14:00 Uhr

Sek II (11. – 13. Klasse):

Freitag, 11.10.2024 von 9:00 – 15:00 Uhr

Anmeldung und Informationen

Schulklassen und Jugendgruppen können sich **ab dem 01. Juli** unter www.kate-berlin.de zum benbi anmelden. Bei Nachfragen erreichen Sie uns unter Tel. 030 44 95 997 oder 0157 84 90 20 40 oder per Email unter benbi@kateberlin.de. Der Eintritt kostet **2€ pro Person**.

Veranstaltungsort

FEZ-Berlin, Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin

Schon gewusst? Für Kinder von 3 – 12 Jahren und Begleitpersonen findet am 12. & 13. Oktober in Kooperation zwischen KATE e.V. und dem FEZ-Berlin erstmals ein benbi-Mitmachwochenende statt!



Workshops // Rahmenprogramm // Podiumsdiskussion für Schüler*innen der 3. – 13. Klasse

07. – 11. Oktober 2024 im FEZ-Berlin



NRO-WORKSHOPS

Hier erhalten Sie eine Übersicht über die Workshops auf dem benbi 2024. Mit den NRO-Workshopständen und den Multimedia-Workshops gibt es zwei Formate. Am Tag der Teilnahme besuchen Schulklassen beide Formate (jeweils 90 Min.).

Teilnehmende Schulklassen teilen sich auf folgende Workshops (entsprechend der Altersstufe) auf:

#1 Farafina Afrika-Haus e.V.

Koloniale Spuren in unserer Stadt: Die Berliner Afrika-Konferenz 1884/85

Koloniale Spuren in Berlin, Dekolonisierung, zivilgesellschaftliches Engagement

#2 Ingenieure ohne Grenzen e.V.

Naturschutz vs. Landraub: Die Rechte indigener Gemeinschaften

Naturschutz, Rechte indigener Gemeinschaften, Landraub

#3 Weltacker Berlin e.V.

Klimaacker – Vielfalt auf und unter der globalen Ackerfläche

Sozial gerechte Landwirtschaft, nachhaltiger Konsum, Biodiversität

#4 Abebb e.V.

Bildung beginnt im Magen

Kinderrecht auf Bildung, globale Ungerechtigkeiten, Schulkantine und Gesundheit

#5 Migrantas e.V.

Piktogramme für eine gerechte Welt

Piktogramme, Kinderrechte, Migration und Zusammenleben

#6 Berlin 21 e.V.

Den 17 Zielen auf der Spur

Globale Nachhaltigkeitsziele, eigene Handlungsoptionen, Interaktion

#7 La Olla Kollektiv

Woanders willkommen sein – Werkstatt für Freundlichkeit zur Welt

Migration, emphatisches Miteinander, Recht auf ein gesundes Umfeld

#8 Leo Chukwugozie

Handeln in der Klimakrise – eine Frage der Gerechtigkeit

Klimagerechtigkeit, Systemwandel, eigene Handlungsoptionen

#9 Julia Siebert, Nele Guderian, Alina Wilke

Rechte der Natur: Ansätze des Klima- und Naturschutzes im globalen Vergleich

Natur als Rechtssubjekt, Perspektivenvielfalt, Klimagerechtigkeit

#10 Julia Brosy

Wie gerecht ist unsere Mobilität?

Sozial gerechte Mobilität, Ressourcenverteilung, eigene Handlungsoptionen

#11 Sila Ozan

Unser Weg in eine bunte Gesellschaft: LSBTIAQ+-Rechte im Wandel der Zeit

Geschlechterrollen und -bilder, Geschlechterpolitik weltweit, Antidiskriminierung

#12 La Olla Kollektiv

Der Natur zuhören: Stimmen der Natur-Hoffnung

Verbindung zur Natur, Eco-Hoffnung, Klimagerechtigkeit

#13 Kontaktstelle für Umwelt & Entwicklung – KATE e.V.

Folgen des Rohstoffabbaus für Menschen auf den Philippinen

Rohstoffe, Lieferketten, Rechte arbeitender Kinder

#13 ICJA – Freiwilligenaustausch weltweit e.V.

Wege hin zur Klimagerechtigkeit

Klimakrise, Widerstand im Globalen Süden, soziale Bewegungen

#14 Aprender e.V.

Alles Wasser – Wasser für Alle!

Wasserverteilung, Menschenrecht auf Wasser, Lateinamerika

#14 Survival International

Naturschutz dekolonisieren. Keine Biodiversität ohne menschliche Vielfalt.

Naturschutz, Dekolonisierung, Aktivismus

#15 borderline-europe e.V. & Brückenwind e.V.

Von Flucht und Reise:

Wer hat das Recht, Grenzen zu überqueren?

Bewegungsfreiheit, Migration, Menschenrechte

#16 Masifunde Bildungsförderung e.V.

Menschenrechte in der Schule – Wie Du dich für sie stark machen kannst

Menschen- und Kinderrechte, Kontext Schule, Handlungsoptionen

#16 FIAN Deutschland e.V.

Das Menschenrecht auf Wasser

Ressourcengerechtigkeit, Menschenrechte, soziale Bewegungen

MULTIMEDIA-WORKSHOPS

Jede Klasse nimmt an einem Multimedia-Workshop teil. Bei der Anmeldung von Schulklassen können Präferenzen angegeben werden.

#A Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung – WEED e.V. & Sport handelt Fair

Ein Recht auf Rohstoffe?

Wertschöpfungskette, Verantwortung, Gerechtigkeit

#B BIB e.V.

Kinderrechte – Unsere Rechte!

Kinderrechte, Kinderarbeit, Handlungsoptionen

Weltmarkt und Klimawandel – Jetzt handeln!

Klimagerechtigkeit, Nachhaltigkeit, globale Ungerechtigkeiten

#C GATE – Netzwerk, Tourismus, Kultur e.V.

Kolonialismus im Gepäck:

Ungerechtigkeiten im Tourismus

Globale Ungerechtigkeiten, sozial-gerechtes Reisen, Dekolonisierung

#D Phyllis Charlotte Sawall

Mode-Bewusst:

Was hat unsere Kleidung mit globalen Rechten zu tun?

Faire Mode, Arbeitsbedingungen, Menschenrechte

#E Ann Roy

Fast Fashion und Social Media – Kleider, Macht und Leute

Textillieferketten, globale Gerechtigkeit, soziale Medien

#F Charly Röcher

Klimawandel und Flucht – puh... und wir?

Klimagerechtigkeit, Flucht, Handlungsoptionen

#G LHS Zukunftswerkstatt

Gemeinsam stark: Kinderrechte im Fokus

Kinderrechte, Lebenswirklichkeiten, Videokonferenz mit Kids aus Tansania

#H Solidaritätsdienst International – SODI e.V.

Water is Life – Wasserschutz global

Globale Wasserrechte, indigene Vorbilder, Lernen an interaktiven Stationen

#I We-Building e.V.

CityLab – Ökologie, SDGs und Nachhaltigkeit in Städten

Klimawandel, Menschenrechte, Selbstbeteiligung

#J Initiative Perspektivwechsel – IPW e.V.

Müllkolonialismus und globale Ungerechtigkeiten

Neokolonialismus, Klimawandel, entwicklungspolitische Bildung

Dieser Workshop kann auch in Englisch angeboten werden.

#K Enrique Angles

Von Peru nach Deutschland: Menschenrechts- verletzungen und Umweltauswirkungen der Drogenproduktion

Kokaanbau, Kokain-Lieferkette, Abholzung des Regenwalds

#L Mirador e.V.

Zirkuläres Bauen im globalen Kontext

Zirkuläres Wirtschaften, internationale Rechtslage, Visionen

WORKSHOPS UND BERATUNG FÜR PÄDAGOG*INNEN

EPIZ e.V. & Bildung trifft Entwicklung Berlin Brandenburg (BtE)

Global und lokal – gleiche Rechte überall?

Wie können Globale Rechte anschaulich im Unterricht behandelt werden? Referent*innen aus dem Globalem Süden und der Entwicklungszusammenarbeit stellen Ihnen Methoden & Materialien für kompetenzorientiertes Lernen in globalen Kontexten vor. Gerne beraten wir Sie, auch zur Buchung unserer Veranstaltungen.

Bitte beachten Sie, dass das Angebot bis zum Herbst noch um weitere Workshops ergänzt und das Programm unter www.kate-berlin.de regelmäßig aktualisiert wird.

Grundschule (3.–6. Klasse) Sek I (7.–10. Klasse) Sek II (11.–13. Klasse)

Angebot für